



Datum September 2016
Veröffentlichung ab sofort
Redaktionskontakt Gina Wilbertz, Tel.: 02242-90166-13, hasebikes@amedes.de

Besuchen Sie HASE BIKES vom 28.09. – 01.10. 2016 auf der Rehacare in Düsseldorf: Halle 4, Stand G 57

**HASE BIKES stellt neue Spezial-Produkte vor:
Komfortabel und sicher sitzen, rund pedalieren**

Mit seinem aktuellen Zubehör bringt Spezialrad-Hersteller HASE BIKES individuelle Anpassung und Sicherheit auf ein neues Level. Vom Spezialpedal für jeden Anspruch bis hin zum 5-Punkte-Gurtsystem gehen die Eigenentwicklungen.

Die Details machen den Unterschied – vor allem im Reha-Bereich. Das demonstriert das Waltroper Unternehmen HASE BIKES besonders überzeugend mit seinem neuen Spezialpedal.

Die selbst entwickelte Komponente ist auf nahezu alle individuellen Ansprüche anpassbar, die auftreten können. Es lässt sich sehr einfach auf jede Schuhgröße zwischen 32 und 52 einstellen. Für Kinder mit entsprechenden Erkrankungen oder nach Operationen muss also nicht auf schlechter individualisierbare Kinder-Reha-Komponenten zurückgegriffen werden. Denn Individualisierung kann schließlich über Erfolg und Dauer einer Therapie entscheiden. Der Winkel, den das Pedal zur Fahrtrichtung einnimmt, ist in einem sehr großen Bereich variierbar. Das ermöglichen die drehbaren, mehrteiligen Fußplatten. Die Führung des Fußes ist wiederum für jede mögliche Breite anpassbar. Das Einsteigen gelingt reibungslos, egal, ob mit oder ohne Wadenhalter am Pedal. Einsteigen



ins Pedal und Sichern des Fußes beziehungsweise der Wade war noch nie so einfach. Das neue Fixiersystem erlaubt das Sichern des Fußes mit einer Hand.

Der Wadenhalter selbst bietet neben seinem hohen Komfort durch weiche, austauschbare und waschbare Auflagen und das gepolsterte Sicherungsband auch noch einen wichtigen Vorteil gegenüber den Produkten anderer Hersteller: Dank eines Gelenks wird der Winkel zwischen Fuß und Unterschenkel nicht fixiert. Das Fußgelenk und die beteiligten Muskeln werden beim Pedalieren also weiterhin bewegt. Im Ernstfall heißt das, dass die Mobilität erhalten werden kann. Und da der Halter die Bewegung mitmacht, drückt er auch nicht auf die Wade.

XXL-Sitz: flexibler Komfort

Ebenfalls viel Komfort gibt's auf dem neuen HASE BIKES-XXL-Sitz für besonders schwere oder breite Menschen. Er ist 7 cm breiter und die Sitzfläche wurde verlängert. Durch seinen 3D-Aufbau fühlt man sich als Fahrer wie in einem Schalenstuhl. Natürlich ist er in der Härte einstellbar. Das und sein starker Seitenhalt machen ihn sehr bequem. Wie auch der Standard-Sitz weist die XXL-Ausführung nun abgerundete Enden der Sitzfläche auf. Das bedeutet nochmals höheren Sitzkomfort, da nun der Rand der Sitzfläche nicht mehr von unten gegen die Oberschenkel drücken kann.

5-Punkte-Sitzgurt: Sicherheit geht kinderleicht!

Für kleine Kinder oder Menschen, die aufgrund eines Handicaps ihren Oberkörper nicht selbst stabilisieren können, ist der neue 5-Punkte-Sitzgurt gedacht. Einmal angepasst, schlüpft man wie in eine Weste hinein; magnetisch verbinden sich die beiden Teile des Gurtschlösses beim Übereinanderlegen von selbst. Und es bleibt verschlossen, auch wenn es unsachgemäß behandelt wird. Eine Kindersicherung schützt zusätzlich. Weiches Gurtmaterial und angenehme Polsterung sorgen dafür, dass Sicherheit nicht drückend wird. Und wer mit weniger auskommt: Der 5-Punkt-Gurt ist ganz einfach auch als Schulter/Beckengurt mit 4-Punkt-Sicherheit zu nutzen. Besonders empfehlenswert ist der Sitzgurt für Trikes und Tandems mit Liegesitz wie das HASE BIKES PINO.

Schiebebügel: ergonomisch nachhelfen

Manchmal braucht es einen Anstoß von außen, damit man sich bewegt. Bei den Dreirädern von HASE BIKES hilft da der neue Schiebebügel. Er wird von oben in die Sitzrohre gesteckt und ist an die Körpergröße des Schiebenden anpassbar. Nicht nur deshalb wird auch hier Komfort großgeschrieben: Die Hände umgreifen ergonomische Griffe, sodass auch ein längerer Anschubser nicht zur Tortur wird.

Schiebebügel, Gurtsystem und XXL-Sitz hat Chefentwickler Marec Hase mit seinem Team speziell für die HASE BIKES-Trikes und das Tandem PINO konstruiert.

Bild:

Hinweis: Das folgende Bild liegt in Druckqualität unter <http://www.amedes.de/ftp/hasebikes/Spezialpedal.jpg> zum Download bereit.



Enorm großer Einstellbereich, ergonomisch perfekt anpassbar und einfach zu bedienen:
Das neue HASE BIKES Spezialpedal.

Über HASE BIKES

HASE BIKES feierte 2014 bereits sein 20-jähriges Firmenjubiläum: Seit 1994 entwickelt Gründer Marec Hase innovative Tandems, Liegezwei- und Dreiräder, die neben ihrer enormen Praxistauglichkeit und Flexibilität vor allem für viel Fahrspaß bekannt sind. Die „Kurvsuchmaschine“ KETTWIESEL hat heute Kultstatus, das Tandem PINO ist nicht



nur das meistgenutzte Reise-Tandem weltweit und das coolste Eltern-Kind-Taxi. Es ist auch ein vollwertiges Transportrad. Die Manufaktur mit gut 40 Mitarbeitern sitzt im denkmalgeschützten Areal der Zeche Waltrop mitten im Ruhrgebiet. Ständig aktualisierte Informationen zum HASE BIKES-Angebot und den Ideen hinter den Konzepten finden Sie auf www.hasebikes.com. Der HASE BIKES BLOG informiert darüber hinaus über Internes und fahrradspezifische Themen.